



EANS-Adhoc: AGRANA Beteiligungs-AG / AGRANA mit gutem ersten Halbjahr 2010|11

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

-)3,8% Umsatzplus im Vergleich zum 1. Halbjahr 2009|10
-)Operatives Ergebnis um 47,6% von 43,9 mEUR im 1. Halbjahr 2009|10 auf 64,8 mEUR im Berichtszeitraum gesteigert
-)20,3% Reduktion der Nettoverschuldung seit Beginn des Geschäftsjahres auf 300,2 mEUR
-)Eigenkapitalquote von 51,4 %, Gearing von 32,8 %
-)Steigende Rohstoffpreise im 2. Halbjahr 2010|11
-)Für das Gesamtgeschäftsjahr 2010|11 wird eine leichte Erhöhung des Umsatzes und eine Steigerung des operativen Ergebnisses erwartet

	Q2 2010 11	Q2 2009 10	H1 2010 11	H1 2009 10
Umsatzerlöse	532,9 mEUR	528,0 mEUR	1.073,3 mEUR	1.034,2 mEUR
Operatives Ergebnis	30,5 mEUR	23,9 mEUR	64,8 mEUR	43,9 mEUR
Operative Marge	5,7 %	4,5 %	6,0 %	4,2 %
Ergebnis vor Ertragsteuern	20,7 mEUR	25,4 mEUR	48,7 mEUR	46,4 mEUR
Konzernperiodenergebnis	17,4 mEUR	18,1 mEUR	37,4 mEUR	34,8 mEUR
Ergebnis pro Aktie	1,19 EUR	1,27 EUR	2,57 EUR	2,46 EUR
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	11,5 mEUR	9,5 mEUR	19,1 mEUR	16,3 mEUR
Mitarbeiter zu Periodenende	8.798	8.177		

Aufgrund von Währungsveränderungen lag das Finanzergebnis des zweiten Quartals mit -9,8 mEUR deutlich unter dem mit 1,5 mEUR positiven Wert der Vergleichsperiode des Vorjahres. Der Steueraufwand belief sich im zweiten Quartal auf 3,3 mEUR.

SEGMENTERGEBNISSE

Segment Zucker

	Q2 2010 11	Q2 2009 10	H1 2010 11	H1 2009 10
Umsatzerlöse	185,1 mEUR	195,9 mEUR	366,2 mEUR	371,4 mEUR
Operatives Ergebnis	6,1 mEUR	9,1 mEUR	12,3 mEUR	13,1 mEUR

Trotz positiver Absatzmengenentwicklung von Nicht-Quotenzucker führte der reformbedingte Preiserückgang bei Quotenzucker zu geringeren Umsatzerlösen. Hohe Weltmarktpreise für Rohzucker verursachten Kostensteigerungen im Raffinationsgeschäft. Somit lag das operative Ergebnis des zweiten Quartals deutlich unter dem guten Vergleichswert des Vorjahres.

Segment Stärke

	Q2 2010 11	Q2 2009 10	H1 2010 11	H1 2009 10
Umsatzerlöse	137,2 mEUR	126,2 mEUR	272,6 mEUR	251,8 mEUR
Operatives Ergebnis	15,5 mEUR	9,3 mEUR	30,8 mEUR	20,4 mEUR

Im zweiten Quartal konnten, wie bereits im ersten Quartal, höhere Mengen aller wesentlichen Haupt- und Nebenproduktgruppen abgesetzt werden. Trotz niedrigerer Verkaufspreise wurde so dennoch ein deutliches Umsatz- und Ertragswachstum im Vergleich zu den Vergleichsperioden des Vorjahres erzielt. Zudem trug die Performance des österreichischen Bioethanolgeschäfts wesentlich zur Steigerung der operativen Marge bei.

Segment Frucht

	Q2 2010 11	Q2 2009 10	H1 2010 11	H1 2009 10
Umsatzerlöse	210,6 mEUR	205,8 mEUR	434,5 mEUR	411,0 mEUR
Operatives Ergebnis	8,9 mEUR	5,5 mEUR	21,7 mEUR	10,5 mEUR

Im Segment Frucht wurden etwas niedrigere Durchschnittsverkaufspreise durch gestiegene Absatzvolumina überkompensiert. Dafür waren sowohl das Marktwachstum als auch Marktanteilsgewinne unter anderem aufgrund verstärkter Angebote im Qualitäts- und Servicebereich für Fruchtzubereitungen verantwortlich. Das operative Ergebnis profitierte von den gesteigerten Absatzmengen in Kombination mit weiteren Kostenreduktionen.

AUSBLICK

AGRANA-Vorstandsvorsitzender Johann Marihart zum Ergebnis: "Nach einem guten ersten Halbjahr 2010|11 sehen wir steigende Rohstoffpreise in der zweiten Jahreshälfte. Für das Gesamtgeschäftsjahr 2010|11 rechnen wir mit einer leichten Erhöhung des Umsatzes und einer Steigerung des operativen Ergebnisses."

Diese Presseaussendung und der Bericht zum ersten Halbjahr 2010|11 sind auf Deutsch und Englisch auf www.agrana.com abrufbar.

Rückfragehinweis:

Investor Relations:

Mag. Hannes Haider

Tel.: 01-21137-12905

hannes.haider@agrana.com

Public Relations:

Mag. Ulrike Pichler

Tel.: 01-21137-12084

ulrike.pichler@agrana.com

Emittent: AGRANA Beteiligungs-AG

Donau-City-Straße 9

A-1220 Wien

Telefon: +43-1-21137-0

FAX: +43-1-21137-12045

Email: info.ab@agrana.com

WWW: www.agrana.com

Branche: Nahrungsmittel

ISIN: AT0000603709

Indizes: WBI, ATX Prime

Börsen: Präsenzhandel: Berlin, Frankfurt, Stuttgart, Amtlicher Handel: Wien

Sprache: Deutsch



Aussendung übermittelt durch euro adhoc
The European Investor Relations Service